

wählt und bildlich darstellt, so hat P. Anderdon bloß einzelne Sätze herausgegriffen und in novellistischer Form mit dichterischem Schmucke ausgeführt. Da das Buch überdies sehr zeitgemäße Belehrungen enthält und durchaus von einem frommgläubigen Geiste durchweht wird, so entspricht es nicht minder dem Zwecke der Erbauung als dem der Unterhaltung.

Die Übersetzung ist musterhaft, nicht an jenen Gebrechen leidend, welche den Übersetzungen meistens anhaften. Ausstellen möchte ich nur den Satz: „Wie jemand“ u. s. w. (S. 575, Absatz 3), welcher in dieser Fassung wohl für die meisten Leser unverständlich ist. Auf Seite 476 findet sich der störende Druckfehler: „Tode“ statt „Tote.“ — Das Buch darf als eine Perle der hagiologischen Literatur bezeichnet werden und ist Priestern und gebildeten Laien bestens zu empfehlen, zumal da seine Ausstattung sehr schön und der Preis überaus billig ist.

Brixen.

Professor Dav. Mark.

28) **Pedagogika ili uzgojoslovje.** (Pädagogik oder Erziehungslehre.)

Napisao Dr. Martin Stiglić javni redoviti profesor iz pastoralna i pedagogike na kr. sveučilištu Franje Josipa I. U Zagrebu. 1889. V. 8°. 234 str. ciena 90 novč.

Es braucht nicht erst gesagt zu werden, wie wichtig und nothwendig es sei, eine gediegene, nach dem Geiste der heiligen katholischen Kirche verfasste Erziehungslehre den Candidaten des Priester- und Lehrerstandes in die Hände zu geben, zumal in unjeren Tagen, wo die Gottlosigkeit alles aufbietet, um den von Gott und nur für Gott erschaffenen Menschen zu einem bloßen Naturmenschen heranzubilden. Wer das oben angezeigte Buch aufmerksam durchliest, der muss gestehen, dass der hochw. Herr Verfasser seine Aufgabe völlig gelöst habe, wie man von einem durch anhaltendes Studium und vieljährige Schulpraxis erprobten Sachkundigen nur erwarten konnte. Wir begrüßen herzlich dieses neue Werkchen auf dem Gebiete der Pädagogik, welches trotz seines sehr gedrängten Raumes (was bei einem Schulbuche übrigens immer lobwürdig ist), dennoch inhaltsreich ist und die besten Dienste nicht bloß den Studierenden, sondern auch allen jenen leisten wird, die sich mit der Kindererziehung befassen und denen es nicht möglich ist, eingehender dem Studium der Pädagogik sich zu widmen.

Die vortrefflich gelungene Arbeit zeichnet sich aus sowohl durch streng logische Eintheilung, durch Gründlichkeit und Klarheit im Ausdrucke, als auch durch die schöne Ausstattung des Buches, durch einen sehr gefälligen Druck und die praktische Hinzufügung eines alphabeticchen Sachregisters. Überall spricht aus dem Werke die tiefste Überzeugung von der darin enthaltenen Wahrheit und die edelste Begeisterung für das erhabene Ziel, welches die Kindererziehung zu erreichen hat.

Diese wenigen Zeilen mögen genügen, um dieses Werk allen, die der kroatischen Sprache mächtig sind, zu empfehlen. Wir drücken dem hochw. Herrn Verfasser hiermit für die Mühe, die er darauf verwendet, den aufrichtigsten Dank aus und wünschen, dass sein Lehrbuch der Pädagogik eine möglichst große und wohlverdiente Verbreitung finden möge.

Agram.

Katechet Dr. Ferdinand Frankl.